

## Auswahlkriterien und Bewertung Vergabe Konzession Strom

Kriterium	Bewertung	max. Punkte	Punkte EVE	Punkte E.ON
<b><u>Wirtschaftliche Kriterien</u></b>	<b>Gewichtung 33,3%</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>10</b>
<b>Netzentgelte</b> EVE hat keine Angaben gemacht. E.ON hat entsprechende Preisblätter mit Stand 01.01.2011 beigelegt, eine Entwicklung aber nicht dargestellt.	<b>Höhe, Entwicklung</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Kommunalrabatt auf Netznutzungsentgelte</b> Beide Bewerber bieten den höchstzulässigen Preisnachlass auf das Netznutzungsentgelt für die Gemeinde im Bereich Niederspannung in Höhe von derzeit 10%.	<b>Angebot ja/nein; Höhe</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Konzessionsabgabe</b> Beide Bewerber bieten die nach Konzessionsabgabenverordnung höchstzulässige Konzessionsabgabe an.	<b>Höhe</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Folgekostenregelung</b> EVE hat in § 6 eine Staffelung der Kostenanteile je nach Alter des Netzes für die Gemeinde vorgenommen. E.ON übernimmt die Kosten, wenn die gemeindliche Maßnahme im öffentlichen Interesse ist.	<b>Volle oder anteilige Übernahme</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Gewerbesteuerzahlung</b> EVE sichert Gewerbesteuerzahlungen in voller Höhe zu. E.ON sichert die Gewerbesteuererlegung anhand von 4 Kenngrößen (Anlagen in der Kommune, Umsatz in der Kommune, Mitarbeiter in der Kommune und Mitarbeiterkinder in der Kommune) zu. Zudem werden auch die Ergebnisse der E.ON Avacon Vertrieb GmbH und der E.ON Avacon Wärme GmbH mit berücksichtigt.	<b>im Konzessionsgebiet? Beschreibung</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Stärkung lokaler Wirtschaft</b> EVE will die Wertschöpfung durch Vergabe von erheblichem Auftragsvolumen an regionale Unternehmen erhöhen. E.ON weist nach, dass aufgrund einer Wertschöpfungsanalyse ca. 65 % der Aufträge in der Region vergeben werden.	<b>In welcher Form?</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

<b><u>Vor-Ort-Präsenz / Arbeitsplätze (Gewichtung 33,3%)</u></b>		<b>12</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>Schaffung von Arbeitsplätzen</b>	<b>Sicherstellung ja/nein</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<p>EVE will ca. 10 zusätzliche Arbeitsplätze und weitere zusätzliche Ausbildungsplätze in der Region schaffen. (Erscheint mir ziemlich hoch, nur für unsere Gemeinden so viele Arbeitsplätze zusätzlich)  E.ON beschreibt, dass am Standort Salzwedel insgesamt 78 Mitarbeiter beschäftigt sind. 22 Mitarbeiter davon wohnen in der Samtgemeinde Lüchow.</p>				
<b>Ausbildung in der Region</b>	<b>Sicherstellung ja/nein</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<p>EVE siehe unter Kriterium Schaffung von Arbeitsplätzen.  E.ON hat mehrere Ausbildungsstandorte. Von den insgesamt 168 Auszubildenden werden am Standort Lüneburg 20 Ausbildungsplätze angeboten. Diese sollen auf 35 aufgestockt werden. Keine direkte Aussage zur Samtgemeinde Lüchow</p>				
<b>Standort in der Region</b>	<b>Zusage ja/ein; Beschreibung</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<p>EVE hat seinen Sitz in Dannenberg und ist somit fest im LK Lüchow-Dannenberg verankert und will Büroflächen in der Samtgemeinde Lüchow anmieten. Hier erhalten die Bürger Ansprechpartner rund um das Thema Stromnetze.  E.ON unterhält einen Betriebsstandort in Salzwedel. E.ON wird für die Kunden in der Samtgemeinde Lüchow eine Anlaufstelle für die Kundenberatung in der Samtgemeinde schaffen.</p>				
<b>Ansprechpartner für Bürger und Kommune</b>	<b>Wer und Wo? Beschreibung</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<p>EVE siehe Kriterium vorher. Kommunen werden allerdings nicht erwähnt.  EVE gewährleistet über einen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsvertrag mit der WV D-H kAöR bereits heute einen Geschäftssitz und die physischen Ansprechpartner im LK Lüchow-Dannenberg. Die persönliche Erreichbarkeit ist gewährleistet von Mo - Fr von 7.00 bis 16.00 Uhr.  E.ON siehe Kriterium vorher. Die Kommunen haben mit dem Kommunalreferenten Hans-Jürgen S. einen direkten Ansprechpartner.</p>				

**Erfahrungen Versorgungssicherheit****Beschreibung****2****1****2**

EVE beschreibt, dass Erfahrung aus der Versorgungswirtschaft sowohl über den Gesellschafter WV D-H kAöR als auch über direkte Erfahrungen der EVE im Bereich Wärme- und Stromerzeugung durch BHKW's und PV-Anlagen vorhanden sind. Zudem verfügt der Geschäftsführer über 21 Jahre Erfahrung in der kommunalen Versorgungs- und Energiewirtschaft. Keine Aussage zu Erfahrungen in Bezug auf den Netzbetrieb  
E.ON beschreibt ausführlich seinen Betrieb (u.a. 80.000 km Leitungsnetz in über 400 Kommunen). E.ON ist nach dem Technischen Sicherheitsmanagement (TSM) zertifiziert. Dazu gehört auch das Vorhalten eines 24-h-Störungsdienstes. E.ON verfügt über die vom Gesetzgeber vorgesehene Genehmigung nach § 4 EnWG zum Betrieb eines Energieversorgungsnetzes.

**24-Stundenservice / Bereitschaftsdienst****Wie gewährleistet?****2****2****2**

EVE sichert 24 Stunden Bereitschaftsdienst durch Mitarbeiter, welche im Bereich der jeweiligen Samtgemeinden Elbtalaue und Lüchow wohnen, zu.  
E.ON gewährleistet einen 24-h-Störungsdienst sowie ein Materialmanagement, das jederzeit kurzfristige Reparaturen ermöglicht.

<b>Kommunaler Einfluss und Vertragsmerkmale (Gewichtung 33,3%)</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>
--	-----------	-----------	-----------

<b>Kommunale Beteiligung am Unternehmen</b>			
---	--	--	--

<b>Möglichkeit gegeben? Wenn ja wie?</b>			
--	--	--	--

<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
----------	----------	----------

Eine mögliche Beteiligung der Gemeinde an der EVE GmbH ist gemäß Gesellschaftervertrag vorgesehen. Damit verbunden sind sowohl ein Sitz im Aufsichtsrat als auch in der Gesellschafterversammlung des Unternehmens.

E.ON beschreibt, dass rund 1/3 des Grundkapitals von kommunalen Anteilseignern gehalten wird. Im Aufsichtsrat werden fünf von zehn Anteilseigner-Mandaten von Kommunalaktionären gestellt. Die Eigentümerstruktur stellt damit sicher, dass die kommunalen Belange immer eine entscheidende Rolle in der Ausrichtung des Unternehmens spielen.

<b>Maßnahmen zum Klimaschutz u. zur Energieeffizienz</b>			
--	--	--	--

<b>Angebot ja/ein; Beschreibung</b>			
-------------------------------------	--	--	--

<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
----------	----------	----------

EVE und Gemeinde entwickeln nach § 8 gemeinsam für das Gemeindegebiet ein Konzept, um Bürger, Bürgerinnen und Unternehmen über die Möglichkeiten dezentraler Stromerzeugung zu informieren, und setzen dieses Konzept um. EVE und Gemeinde beabsichtigen nach § 8a, Möglichkeiten zur Elektromobilisierung zu ermitteln und entsprechende Konzepte umzusetzen, soweit dies technisch möglich und wirtschaftlich zumutbar ist. Spätestens im 2. Jahr der Vertragslaufzeit legt EVE der Gemeinde ein Konzept zur Errichtung von öffentlichen Stromsteckdosen mit intelligentem Abrechnungsmodus für den ruhenden Verkehr vor.

Nach § 9 unterstützt EVE die Gemeinde bei der Erstellung von kommunalen Energiekonzepten. Wenn die Gemeinde die Erstellung eines kommunalen Energiekonzeptes beauftragt, ist EVE nach Abstimmung bereit, hierfür im Rahmen des konzessionsabgabenrechtlich Zulässigen einen Zuschuss zu gewähren. EVE berät die Netznutzer im Gemeindegebiet über Möglichkeiten der Einsparung und des effizienten Verbrauchs von Strom. Hierüber wird jährlich ein Bericht erstellt.

E.ON beschreibt, dass die ökologischen Ziele der Vertragspartner insbesondere durch das Dienstleistungsprogramm "KommunePlus" mit maßgeschneiderten Lösungen für effizienten Energieeinsatz und dokumentierbare CO<sub>2</sub>-Reduktion unterstützt und begleitet werden. Es werden Bausteine wie beispielsweise die Betriebsführung der Straßenbeleuchtung und Energieanalysen für kommunale Liegenschaften angeboten. Auch können Veranstaltungen zu Fragen der sinnvollen Energieanwendung für die Bürger und Kommune durchgeführt werden. Auch kann E.ON bei der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes unterstützen, und stellt z. B. die Netzdaten für die CO<sub>2</sub>-Bilanz kostenfrei zur Verfügung.

<b>Konzessionsvertrag</b>	<b>Inhalte lt. Mustervertrag? Sonderkündigungsrechte?</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<p>EVE bietet im § 10 des Mustervertrages eine Laufzeit von 20 Jahren an. Nach Abs. 3 kann die Gemeinde den Vertrag mit einer Frist von 2 Jahren zum Ablauf des fünfzehnten Jahres der Vertragslaufzeit kündigen. Weiterhin bietet EVE im Anschreiben auch andere Varianten an. So könnte die Gemeinde beispielsweise ein Sonderkündigungsrecht nach 7 und 14 Jahren erhalten. Oder auch eine Kündigung der Gemeinde ohne Einhaltung einer Frist, sofern EVE eine wesentliche Vertragsleistung auch nach Fristsetzung durch die Gemeinde nicht oder nicht vertragsgemäß erfüllt. E.ON bietet einen Vertrag an, der auf dem mit dem Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund abgestimmten Muster-Konzessionsvertrag basiert. Die angebotene Laufzeit beträgt 20 Jahre, die Kommune erhält eine Sonderkündigungsrecht nach 15 Jahren. Alle Verträge in der Samtgemeinde Lüchow enden einheitlich zum 31.08.2032.</p>				
<b>Gewährleistung</b>	<b>Dauer</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<p>EVE gewährt in § 4 Abs. 7 eine Gewährleistungsfrist von 5 Jahren. E.ON sichert im Vertrag eine Gewährleistungsfrist von 5 Jahren zu.</p>				
<b>Erdkabel</b>	<b>Zusage zur Erdkabelverlegung?</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
<p>EVE wird bei Neubaumaßnahmen sowie bei Erneuerungen des Netzes eine Erdkabelverlegung durchführen. Dies gilt aber nicht, wenn es für EVE angesichts der Erlöse aus Netzentgelten wirtschaftlich unzumutbar ist, die mit der Erdkabelverlegung verbundenen Mehrkosten zu tragen. E.ON führt aus, dass das Niederspannungsnetz bereits vollständig verkabelt wurde. Das Mittelspannungsnetz in der Samtgemeinde Lüchow ist zu 75 % verkabelt. Bei weiteren Investitionen in das Stromnetz wird E.ON einen weiteren Ausbau der Erdverkabelung anstreben, solche Maßnahmen werden allerdings auch von der Bundesnetzagentur überprüft, und sind somit nur unter regulatorischem Vorbehalt umsetzbar.</p>				
<b>Erschließung Baugebieten u. Erneuerbare Energien</b>	<b>Zusage ja/ein</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<p>EVE sichert schnellen Netzanschluss und Netzausbau für Kunden und Einspeiser zu. E.ON sagt die Erschließung neuer Baugebiete zu. Ebenso wird mit Anlagenbetreibern von erneuerbaren Energien auch zukünftig nach einer Netzanbindung gesucht, die den Interessen beider Seiten gerecht wird.</p>				
		<b>EVE</b>	<b>E.ON</b>	
<b>Summen</b>		<b>36</b>	<b>25</b>	<b>28</b>
		<b>100 %</b>	<b>69 %</b>	<b>78 %</b>